

**Campergruppenreise durch die Extremadura**

15 Tage: Sa. 22. Juni 2019 - Sa. 6. Juli 2019

**795 € Einzelfahrer min. 5, max 12 Personen****Mitfahrer 665 Euro** (Haustiere auf Anfrage erlaubt)

inbegriffen: 9 Stell- und Campingplatzgebühren incl. Strom  
 2 Übernachtungen auf einer privaten Finca incl. Strom  
 3 Übernachtungen auf kommunalem Stellplatz  
 10 begleitete Ausflüge im Minibus/PKW  
 Eintrittsgelder für inkludierte Programme  
 deutsche Reiseleitung  
 5 Picknick  
 1 Abschlussessen  
 Infomappe mit Reise- und Landesinformationen

**Durch die farbenfrohen Dehesas: auf den Spuren der Römer entlang der grossen Seenplatte**

**Erkunden Sie** mit Ihrem Camper in einer 15-tägigen begleiteten romantischen Seentour den Nord-Osten der Extremadura und geniessen Sie einen ruhigen und erholsamen Urlaub in einer der am dünnsten besiedelten Gegenden Europas. Wir haben eine Strecke über entlegene Land- und Nationalstrassen ausgewählt, die kaum befahren werden und auf denen sie ohne Stress cruisen können. In der schönsten Reisezeit werden sie die farbenfrohe Landschaft der Extremadura mit ihrem enormen Wasserreichtum kennenlernen: eine Fläche von 27.000 Hektar bedecken die 3 grössten Stauseen der Extremadura, an denen wir vorbeifahren. Jeden Tag erwartet sie ein neues Highlight. In unserem Minibus/PKW geht es zu Monumenten aus der Steinzeit und Ausgrabungen von römischen Dörfern. Auch Weltkulturerbestätte und einmalige Naturdenkmäler wie der Geopark oder uralte Steineichen stehen auf unserem Besichtigungsprogramm.

Die Nächte verbringen wir i.d.R. auf Campingplätzen, 2 mal werden wir auf unterschiedlichen Free-Campings stehen, die letzten 2 Nächte auf einer privaten Finca einer Herberge. An 11 Tagen werden geführte Ausflüge im Minibus stattfinden, 3 davon als Ganztagestouren. Erfahren Sie viele interessante Hintergründe zur Geschichte, Natur und Kultur der Extremadura, und damit sie die leckeren Produkte der Extremadura auch probieren können, sind 4 Picknicks unterwegs eingeplant. Auch der Besuch sowohl einer Käserei und einer Schinkenbodega stehen auf dem Programm.  
 Die gesamte Strecke im Camper wird ca. 800 km betragen verteilt auf 7 Tage, jeweils von 45 bis 190 km pro Etappe.

**Reisebeschreibung:**

1. Tag :Treff- und Ausgangspunkt für die nächsten Tage ist ein Campingplatz bei Hervás, im Norden der Extremadura an der Autobahn von Salamanca Richtung Sevilla.
2. Tag: In unserem Minibus besuchen wir das Freilichtmuseum einer antiken römischen Stadt an der bekannten Silberstrasse mit seinem bekannten Teträphylon (Tormonument), dessen Foto man aus den Reiseführer der Extremadura kennt. Anschliessend geht es weiter zu einem verlassendem Dorf an einem der riesigen Stauseen, im heutigen Naturschutzgebiet gelegen, das mit seinem märchenhaften Festung, dessen Turm bestiegen werden kann, und den unbeschreiblichen Ausblicken besticht. Am Ende der Tour werden wir ein typisches spanisches Picknick mit Leckereien aus der Extremadura machen.
3. Tag: Auf dem heutigen Programmpunkt steht eine Besichtigung des Ortes Hervás an, das an der gleichnamigen Bergkette liegt. Wir schlendern durch das Judenviertel mit seinen engen, steilen Straßen, an denen sich Häuser aus Lehmstein und Fachwerk eng aneinander fügen.
4. Tag: Vormittags geht es mit unseren Campern weiter ins Jertetal, wo wir die Nacht frei stehen werden. Am Nachmittag wandern wir zu der sogenannten Höllenschlucht, wo seit tausenden von Jahren ein Gebirgsstrom sensationelle Spuren in den Felsen hinterlassen hat (2,5 km eine Strecke). Nach einem gemütlichen Picknick geht es wieder zurück.



## Durch die farbenfrohen Dehesas: auf den Spuren der Römer entlang der grossen Seenplatte

5. Tag: Mit unseren Campern überqueren wir die Sierra de Tormantos um in La Vera-Tal zum nächsten Campingplatz zu gelangen. Von dort aus geht es im Minibus zum Altersruhesitz des Kaiser Karl V, der bisher berühmteste Deutsche in der Extremadura, der schon im 16. Jh. die leckeren Produkte der Extremadura sehr geschätzt hat.

6. Tag: Eine 3,5 bis 4 stündige romantische Tour im eigenen Camper führt durch verschiedene landschaftliche Gegenden vorbei an imposanten Monumenten und auch durch den in Millionen Jahren entstandenen Geopark bis zum nächsten Campingplatz nach Guadalupe. Unterwegs besteht die Möglichkeit in einer der grossen deutschen Supermarktketten einzukaufen.

7. Tag: Im Minibus geht es bequem den Berg hoch nach Guadalupe. Neben dem Kloster und der berühmten Schwarzen Madonna besichtigen wir auch das urige kleine Städtchen.

8. Tag: Es erwartet uns eine Panoramatagestour im Minibus mit verschiedenen Highlights. Nach der Besichtigung einer der grössten Bodegas der Extremadura geht die Tour weiter in die Sierra de Villuercas zu einem einsamen Bergdorf mit imposanten Ausblicken auf den Geopark. Dort werden wir auch ein typisches extremenisches Picknick machen. Abschluss der Tour wird ein Besuch des Bergwerksmuseums sein.

9. Tag: Die nur 190 km, aber ca. 5 stündige Camperpanoramatur führt uns über entlegene alte und schmale Strassen, die sie an die alten Küstenstrassen der Riviera erinnern werden. Auf der einen Seite traumhafte Landschaften mit vielen Blumen, Felsen und Hügeln, auf der anderen Seite die Weiten des Wassers der unendlichen Stauseen der Extremadura. Übernachten werden wir auf einem Campingplatz an der Seenplatte, nicht weit entfernt eines Strandbades.

10. Tag: Unsere 3-4 stündige Campertour führt weiter durch die „Costa dulce“ der Extremadura, eine riesige Seenplatte mit hunderten Kilometern Strand. Ziel ist ein ehemaliges bedeutsames Römerstädtchen am Fluss des Guardians, wo wir die Nacht frei stehen werden. Natürlich werden wir gemeinsam am Nachmittag die wichtigsten Monumente im Ort anschauen.

11. Tag: Mit dem Camper geht es weiter durch die Flachebenen der Serena, vorbei an der Sierra de Montánchez bis an die Via de la Plata, die bekannte Silberstrasse bis wir in 2 – 3 Stunden Fahrt Cáceres, die Weltkulturerbestadt erreichen. Vom Campingplatz geht es nachmittags im Minibus ins Zentrum, wo wir den mittelalterlichen Stadtkern besichtigen.

12. Tag: Im Minibus führt unsere Tour in das nahegelegene Felsengebiet Los Barruecos. Nach dem Besuch des Museums des deutschen Wolf Vostell machen wir einen Spaziergang durch das Felsengebiet mit seinen bizarren Formationen und werden u.a. viele Relikte von der Steinzeit bis zur römischen Antike entdecken. Gleichzeitig war dieser Ort in 2017 Schauplatz einer der derzeitigen bekanntesten Fantasieserien, nämlich der Serie von Games of Thrones.

13. Tag: Nach einer kurzen Tour in unseren Campern gelangen wir auf die riesige Finca einer Herberge, wo wir in einer typischen Dehesa bis zum Ende der Reise stehen werden. Nach einer kurzen Erkundigung des Geländes mit seinem Steinbruch geht es im Minibus zu einem 5 km langen Spaziergang an einen kleinen Bach mit seinen alten Wassermühlen und einem Staudamm. An einer alten römischen Brücke werden wir ein gemütliches Picknick machen.

14. Tag: Abschluss der Reise ist eine Sightseeingtour zu verschiedenen Monumenten wie Dolmen, der ältesten Steineiche Europas, sowie verschiedenen kleinen Dörfern mit seinen besonderen Fassaden oder dem Bergdorf Montanchez, dass für seinen Schinken vom iberischen Schwein bekannt ist. Neben dem Besuch einer Bodega können sie auch in den kleinen Geschäften oder Fabriken leckere extremenische Produkte wie Schinken, Käse oder Öl für sich und ihre Lieben in der Heimat kaufen. Abends können wir die tollen Erlebnisse der Reise bei einem typischen spanischen gemeinsamen Essen nochmals in Erinnerung rufen.

15. Tag: Ende der Campertour und Abreise

Bei Interesse bitte Kontakt über : [info@cadice-ev.com](mailto:info@cadice-ev.com)

